



Willibald Rosner (Hg.)

Siegfried Nasko (Hg.)

ST.PÖLTEN IM 20. JAHRHUNDERT

Geschichte einer Stadt

Hardcover, 392 Seiten, 165 x 240

ISBN: 9783701731558

€ 29,90 inkl. MwSt.

Erscheinungstermin: 03.11.2010

Die Geschichte St. Pöltens im 20. Jahrhundert: eine faszinierende Zeitspanne, von Krieg und Umsturz bis zur Erhebung zur niederösterreichischen Landes-hauptstadt.

Die Geschichte St. Pöltens im 20. Jahrhundert: eine faszinierende Zeitspanne, von Krieg und Umsturz bis zur Erhebung zur niederösterreichischen Landes-hauptstadt. Dazwischen liegen Jahrzehnte urbanen Lebens in all seinen Facetten, das sich vor dem Hintergrund der politischen Ereignisse und Entwicklungen in Staat und Land entfaltete. Ein Autorenteam um Siegfried Nasko und Willibald Rosner hat es sich zur Aufgabe gemacht, den Weg der heutigen Landeshauptstadt von der Monarchie über die Erste Republik, das Dritte Reich und die Zweite Republik nachzuzeichnen. In dieser Zeit hatte St. Pölten achtzehn Bürgermeister, erlebte zwei totalitäre Regime, mehrere Umstürze, Not- und Krisenzeiten, wurde im Zweiten Weltkrieg zu fast 40 Prozent zerstört, wieder aufgebaut und schließlich Hauptstadt ...

WILLIBALD ROSNER (HG.)

geboren 1952 in Wien, Volksschule in St. Pölten, Krems und Wien, Gymnasium in Mattersburg und Wien, Studium der Germanistik und Slawistik (Wien); 1976–1986 Offizier auf Zeit, dann Abschluss des Studiums (Geschichte, Germanistik) und Kurs am Institut für österreichische Geschichtsforschung: Mag. phil., Dr. phil. Seit 1988 NÖ Landesdienst, seit 2005 Direktor des NÖ Landesarchivs, Hofrat. Forschungen und Arbeiten zur NÖ Landesgeschichte und zur Militärgeschichte mit Schwerpunkt 19. Jahrhundert. Lebt in Wien. Zuletzt erschienen (Hrsg.): "St.Pölten im 20. Jahrhundert" (2010).

SIEGFRIED NASKO (HG.)

geboren 1943 in Graz, Dr. phil., war von 1971 bis 2004 Rathaussprecher und Leiter der Abteilung für Öffentlichkeitsarbeit, Tourismus und Internationale Beziehungen beim Magistrat St. Pölten. Er gehörte von 1984 bis 2003 dem Gemeinderat St. Pölten an, von 1991 bis 2003 als Stadtrat für Kultur. 2003/05 war er Mitglied des NÖ Landtages. Der Historiker gestaltete zahlreiche Ausstellungen über das letzte Jahrhundert und richtete einige Museen, wie das Renner-Museum in Gloggnitz, ein. Er ist Verfasser mehrerer Publikationen zur Geschichte St. Pöltens, der Arbeiterbewegung und über Karl Renner. Zuerkennung mehrerer wissenschaftlicher Preise, 1995 Professor, 2003 Hofrat. Lebt in Pyhra. Zuletzt erschienen: "Karl Renner. Zu Unrecht umstritten? Eine Wahrheitsuche." (2016).